

**Thematische Bereiche für die Magisterprüfung
Wintersemester 2016/17
Klausur in Sprachwissenschaft
- Haupt- und Nebenfach Germanistik -**

Bezugspunkt für die Klausuren sind thematische Bereiche. Sie sind weiter gefasst als Seminarthemen und beziehen die in den letzten vier Semestern gehaltenen jeweiligen Seminare ein.

Aus den Bereichen „I: Sprachgeschichte“, „II: Sprache als System“ und „III: Sprache als Mittel der Kommunikation“ müssen vom Kandidaten in der Klausur jeweils **zwei** thematische Bereiche gewählt werden. In jedem gewählten thematischen Bereich sind zwei Aufgaben zu lösen.

Von den zwei Aufgaben in *Sprachgeschichte* ist eine obligatorisch eine Übersetzungsaufgabe. Die zweite Aufgabe ist aus einem thematischen Bereich der *Sprachgeschichte* zu wählen.

Bereich I – Sprachgeschichte
Thematische Bereiche

- Frühneuhochdeutsch. Übersetzung und textanalytische Fragen (Prof. Schmid)
- Althochdeutsch. Übersetzung und textanalytische Fragen (Prof. Schmid)
- Historische Fachsprachen (Prof. Schmid)

Bereich II – System der deutschen Sprache
Thematische Bereiche

- Wortarten im Deutschen (N.N.)
- Syntaktische Funktionen (N.N.)
- Der Satz: das topologische Modell (N.N.)

Bereich III – Sprache als Mittel der Kommunikation
Thematische Bereiche

- Redewiedergabe (Prof. Liedtke)
- Illokutionäre Indikatoren (Prof. Liedtke)
- Deixis (Prof. Liedtke)
- Synchronisierung und Sprachdynamik (Prof. Siebenhaar)
- Regionalsprachenforschung (Prof. Siebenhaar)
- WhatsApp-Kommunikation (Prof. Siebenhaar)



Professor Dr. Hans Ulrich Schmid
Koordinator für Sprachwissenschaft

Leipzig, den 20.09.2016